

## Presse-Information

14. September 2022

Hamburger Hochbahn AG

Lena Steinat

Pressereferentin

Mobil: +49 176 3186 4386

presse@hochbahn.de

## U1 fährt wieder auf kompletter Strecke

- **U1-Sperrung zwischen Ohlsdorf und Kellinghusenstraße beendet**
- **Haltestelle Alsterdorf wird bis 29.9. ohne Halt durchfahren**
- **Fertigstellung des barrierefreien Ausbaus in 2023**

Es ist geschafft: Morgen ab Betriebsbeginn fährt die U1, Deutschlands längste U-Bahn, wieder auf der kompletten Strecke. Seit dem 13. Juni war die Linie aufgrund des barrierefreien Ausbaus der beiden Haltestellen Alsterdorf und Hudtwalckerstraße und für Sanierungsarbeiten zunächst zwischen Ohlsdorf und Lattenkamp und seit dem 4. Juli zwischen Ohlsdorf und Kellinghusenstraße gesperrt.

Aufgrund von unerwarteten Schäden im Untergrund an der Haltestelle Alsterdorf musste die Sperrung um eine Woche verlängert werden. Nach Abschluss der notwendigen Arbeiten kann die Strecke nun wieder für den Fahrgastbetrieb freigegeben werden. Die Haltestelle Alsterdorf wird planmäßig für zwei weitere Wochen ohne Halt durchfahren und ab dem 29. September wieder für Fahrgäste geöffnet. Grund hierfür sind die umfassenden Sanierungsarbeiten der Schalterhalle, die den Zugang zum Bahnsteig noch nicht möglich machen.

### Barrierefreier Ausbau auf der U1

Im Rahmen des barrierefreien Ausbaus werden die beiden U1-Haltestellen Alsterdorf und Hudtwalckerstraße jeweils mit einem Aufzug sowie mit erhöhten Bahnsteigen und taktilen Leitsystemen ausgestattet. An der

Neuigkeiten und Hintergründe zur HOCHBAHN unter [hochbahn.de](https://hochbahn.de) und [dialog.hochbahn.de](https://dialog.hochbahn.de)  
Informationen zu Betriebsunterbrechungen via [twitter.de/hochbahn](https://twitter.de/hochbahn) sowie per [Telegram](https://t.me/hochbahn)

Haltestelle Alsterdorf wurde der bisherige Bahnsteig hierfür komplett abgerissen und erneuert.

**Stephan Schanzenbach, Gesamtprojektleiter:** „Wir haben bereits die Bahnsteige beider Haltestellen erhöht und mit taktilen Leitsystemen ausgestattet. Das war Voraussetzung, damit die U1 wieder fahren kann. Eine gute Nachricht also für alle Fahrgäste.“

Die täglich rund 11 000 Fahrgäste der Haltestelle Hudtwalckerstraße erhalten neben dem barrierefreien Ausbau zudem einen zweiten Zugang, der den nördlichen Bereich der Haltestelle besser erschließt. Die Fertigstellung ist für Herbst 2023 vorgesehen. Die rund 14 000 Fahrgäste der Haltestelle Alsterdorf können den Aufzug bereits ab Frühjahr 2023 nutzen. Mit Fertigstellung der Arbeiten wird der gesamte Westast der U1 uneingeschränkt barrierefrei zugänglich sein, im gesamten hvv-Netz sind es dann 95 Prozent der U-Bahn-Haltestellen.

### **Volles Programm auf der U1**

Neben dem barrierefreien Ausbau der Haltestellen Alsterdorf und Hudtwalckerstraße wurden im Rahmen der Gesamtmaßnahme „U1 Alsterdorf und Winterhude“ umfassende Bau- und Sanierungsmaßnahmen entlang der Strecke durchgeführt. Außerdem wurde die 108 Jahre alte Brücke der U1 über die Carl-Cohn-Straße erfolgreich durch einen Neubau ersetzt. Mit Fertigstellung der Arbeiten wird der U1-Abschnitt nicht nur uneingeschränkt barrierefrei zugänglich sein, sondern bietet auch weiterhin einen leistungsfähigen, zuverlässigen und sicheren Betrieb für die nächsten Jahrzehnte. Für das Gesamtprojekt werden insgesamt rund 42 Millionen Euro investiert.

Neuigkeiten und Hintergründe zur HOCHBAHN unter [hochbahn.de](https://hochbahn.de) und [dialog.hochbahn.de](https://dialog.hochbahn.de)  
Informationen zu Betriebsunterbrechungen via [twitter.de/hochbahn](https://twitter.de/hochbahn) sowie per [Telegram](https://t.me/hochbahn)